

RTF-, RENN- und andere TERMINE (Termine der Sparte sind fett gedruckt)

- 25.11.2000 Trikotübergabe für NordCup-Marathonteilnehmer in Wedel
08.12.2000 Spartenversammlung mit DIA-Vortrag
06.01.2001 Fachwartetag Rennsport
18.01.2001 Radlerstammtisch in NMS
20.01.2001 Randwanderfahrermeeting Bordesholm, TSV-Heim
21.01.2001 RTF-Kaffeeklatsch, Bordesholm, TSV-Heim
26.01.2001 Spartenversammlung mit Wahlen
10.02.2001 Jahreshauptvers. des Radsportverbandes in NMS, 14.00 Uhr, Hotel „Prisma“
10.02.2001 Tag der Meister in NMS, 10.00-12.00 Uhr, Hotel „Prisma“
15.03.2001 Radlerstammtisch in NMS
25.03.2001 RTF Rendsburger BC
30.03.2001 Jahreshauptversammlung des ABC Wesseln ??????
06.-22.04. Trainingslager in Cesenatico/Italien (kann sich noch etwas verschieben)
22.04.2001 RTF Harburger RG
29.04.2001 RTF RV Endspurt HH (NordCup-Marathon)
13.05.2001 RTF RSC Oeversee (NordCup-Marathon)
17.05.2001 Radlerstammtisch in NMS
20.05.2001 RTF RG Kiel (NordCup-Marathon)
24./26.05. RTF Etappenfahrt RV Germania HH
27.05.2001 RTF ABC Wesseln DEHOGA-Westküsten-RTF (NordCup-Marathon)
02.-04.06. RTF Etappenfahrt Rund um Schleswig-Holstein
10.06.2001 RTF RST Lübeck
15.-16.06. RTF Rendsburg – Viborg (DK)
17.06.2001 RTF Harburger RC
24.06.2001 RTF RV Germania HH
01.07.2001 RTF RG Hamburg (NordCup-Marathon)
07./08.07. RTF Etappenfahrt RV Endspurt HH
08.07.2001 RTF RV Trave Bad Oldesloe
15.07.2001 RTF RSV Husum (NordCup-Marathon)
10.07.2001 Radlerstammtisch in NMS
22.07.2001 RTF RV Schleswig
29.07.2001 RTF RSC Itzehoe
29.07.2001 Bundesradsporttreffen in Aschaffenburg
06.08.2001 ABC Wesseln DEHOGA-Schlemmertour mit Landesradsporttreffen (RTF)
12.08.2001 RG Wedel (NordCup-Marathon)
18.08.2001 RTF RSV HH
19.08.2001 Radrennen HEW-Cyclassics
26.08.2001 RTF RSC Kattenberg (NordCup-Marathon)
02.09.2001 RTF RV Endspurt HH
08.09.2001 RTF-Fachwartetagung Nord
09.09.2001 RTF BSG NDR Hamburg
16.09.2001 RTF Sternfahrt RSV Hamburg
20.09.2000 Radlerstammtisch in NMS
22./23.09. RTF des RSV Schl.-Holstein „Ein Wochenende im Herbst“ (Vor Anmeldung)
07.09.2001 RTF RG Kiel „Almabtrieb“
15.11.2001 Radlerstammtisch in NMS

Nr. 20

Das Kettenblatt

November 2000

Mitteilungsblatt der Radsportsparte des ABC Wesseln e.V.

Internetadresse : <http://homepages.go.com/~abcwesselnradsport/index.html>
(auch über : www.kueste und Suchmaschine ILSE mit Suchbegriff Radsport oder ABC)
Spartenkonto : Dithm. Volks-u. Raiffeisenbank Heide (BLZ 218 900 22) Kto. 5002225077

Spartenleiter:	Hubert Rach	Op de Wisch 4	25704 Nindorf	04832/1070
Kassenwart:	Ulrich Schrödter	Feldstedter Str. 22	25746 Heide	0481/3523
Rennsport:	Klaus Trede	Eescher Weg 86	25704 Meldorf	04832/2316
RTF:	Willi Hausch	Süderstr. 51	25788 Delve	04803/393

Liebe Radsportfreunde,

Die letzte Spartenversammlung war nicht gerade gut besucht. Sicherlich, die Saison ist zu Ende und die Luft ist raus. Aber das ist doch gerade die Zeit, wo man in Ruhe ein paar Worte miteinander reden kann. Leider ist die „Radsportkultur“ –wozu ich nicht nur das miteinander reden zähle- in den vergangenen Jahren scheinbar immer mehr verfallen. Ich meine damit das gemeinsame Fahren und die Rücksichtnahme auf nicht so leistungsstarke Fahrer in der Gruppe. Bei den RTF ist das besonders deutlich zu sehen: Da wird am Kontrollpunkt nicht auf den Kollegen gewartet mit dem man die ganze Zeit gefahren ist. Nein, nur schnell weg! Das kann nicht der Sinn sein. Auch bei uns haben sich diese Unarten verstärkt eingeschlichen. An Kreuzungen und am Berg wird nicht gewartet bis alle dran oder drüber sind. „Die kommen schon ran“, oder „Laß uns weiter, sonst werden wir kalt“ sind die Sprüche der ganz Eiligen. So kommt es vor, daß unterwegs schon mal der eine oder andere Kamerad verloren geht oder das Handtuch wirft. Das sollte uns eigentlich zu denken geben. Genauso wie die Tatsache, daß deswegen einige nicht mehr zum Treffpunkt kommen. Ich kann in diesem Zusammenhang nur noch einmal sagen: Um so mehr zum Treffpunkt kommen, um so eher können wir zwei Gruppen bilden. Denn wozu treffen wir uns denn überhaupt? Doch wohl um gemeinsam zu fahren, oder nicht? Der „Schnitt“ darf die nicht Meßlatte sein! Mit dem „Almabtrieb“ der RG Kiel ist die RTF-Saison bei uns im Norden offiziell beendet worden. Gutes Wetter hat für über 200 Teilnehmer und einen schönen Saisonabschluß gesorgt. Die RTF-Termine für das nächste Jahr sind bereits festgelegt; sie stehen auf der Rückseite des Kettenblattes. Vielleicht kommt noch einer hinzu, denn der Post SV Heide hat die Absicht in 2001 eine RTF auszurichten. Die Renntermine werden erst im Januar 2001 abgestimmt. Für unsere RFT haben Willi und ich bereits mit Herrn Bartsch von der DEHOGA ein Vorgespräch geführt. Bei der Gelegenheit haben wir ihm die Finisher-Medaille des DEHOGA-Marathons, eingelassen in einem Holz, überreicht. An dieser Stelle deswegen ein Dankeschön an unseren Sportkameraden Jürgen Schindler, der uns dafür mehrere Holztafeln hergestellt hat. Und wenn ich schon am Danken bin: Dann natürlich auch Franz Stessl für seinen Beitrag im Kettenblatt. Ansonsten sehen wir uns am 8.12.2000 in der „Traube“ in Tellingstedt!

6. TOUR DE WENDLAND- Sieg für Stephanie Arndt

Bei der 3-Tagesfahrt Tour de Wendland (1. bis 3. 9.2000) über insgesamt 280 km in der Gegend von Lüchow-Dannenberg/Hitzacker errang die die ABCerin Stephanie Arndt aus Kiel das gelbe Trikot für den Gesamtsieg (1. Etappe: - Prolog- Einzelzeitfahren über 20km; .2. Etappe: Straßenrennen über 136,8 km; 3. Etappe: Straßenrennen über 124 km).

Und das bei starker internationaler Konkurrenz von der übelsten Sorte: Wind und ständiger Regen waren der Begleiter über alle Tage. Herzlichen Glückwunsch Stephanie !

LE TOUR TOURISTIK – Radfahren in Frankreich

(Cormet de Roselend, Le A'ipe D'Huez, Col de Madeleine, Col de L'Íseran, Col de la Croix de Fer, Col de Galibier)

Der Radsportverein Schleswig lädt ein zur LE TOUR Touristik. Die Le Tour ist eine Etappenfahrt über ca. 700km, deren Tagesetappen auf die Leistung der Teilnehmer abgestimmt ist (90 bis 120km). Auf allen Etappen durch die traumhaft schöne Bergwelt der Haute Savoier Alpen steht ein Begleitfahrzeug zur Verfügung. Reisetermin ist der 29.06.2001 bis 10.07.2001. Es stehen 36 Plätze zur Verfügung. Es werden die tatsächlichen Selbstkostenpreise erhoben. Im Teilnehmerpreis sind enthalten : Fahrt im Reisebus, Transport der Räder im Fahrradanhänger, Übernachtung in guten Hotels im DZ mit Halbpension.

Detaillierte Auskünfte bei: Rainer Mielke, Lerchenweg 17, 24879 Neuberend.

Telefon: 04621 / 52353, Fax: 04621 / 957043, e-mail: regina-rainer@t-online.de

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG

03.10.	Klaus Trede	21.11.	Franz Stessl
18.10.	Finn Brandt	26.11.	Martin Pollakowski
27.10.	Peter Bruhn		

RICHTIG TRAINIEREN

Vivian Clausen hat an ihrem jetzigen Wohnort Quakenbrück eine Radsportsparte gegründet und leitet diese auch. Sie ist weiterhin Mitglied bei uns und hat sich die Arbeit gemacht, für ihre „Schäffchen“ und natürlich auch für uns eine Trainingsanleitung in komprimierter Form zu erstellen. Diese sollte ursprünglich in mehreren Folgen im Kettenblatt erscheinen. Da es aber mehrere Seiten sind, würde sich ein Abdruck in Teilen zu lange hinziehen. Daher hat sich Günther Delfs bereit erklärt, diese Anleitung mehrfach zu kopieren um sie dann auf Spartenversammlungen und natürlich auch auf Anforderung als Ganzes ausgeben zu können. Dafür ein besonderes Dankeschön an Vivian Clausen und auch an Günther Delfs.

SPARTENVERSAMMLUNG AM 8.12.2000

Zu unserer nächsten Spartenversammlung am

8.12.200 um 19.00 in der „Traube“ in Tellingstedt

lade ich euch herzlich ein. Nicht nur ich würde mich freuen, wenn die Beteiligung dieses mal zahlreicher wäre. Sicherlich auch Stephan Schröder und Kerstin Schindler. Denn die beiden werden einen DIA-Vortrag (Überblendtechnik) über ihre diesjährige 2-monatige Fahrradreise durch Kanada halten. Verwandte und Bekannte könnt ihr zu diesem Termin gern mitbringen. Also notiert euch diesen Termin gleich im Kalender, ich kann nicht jeden vorher noch einmal erinnern!

ENERGIE TOUR 2000 / NORDTOUR

Fahrradtour vom KKW Brunsbüttel über Stade – Hamburg – Krümmel / Lübbenau – Berlin

Donnerstag: 29.6.2000

Start um 14.00 Uhr vom Kraftwerk Brunsbüttel bei strömenden Regen mit 25 Kollegen und Kolleginnen über Glückstadt nach Stade. Begleitet wurden wir von einem Bus mit Fahrradanhänger der Firma Lampe aus Itzehoe, mit einem sehr netten Fahrer. Er war zugleich auch unser Besenwagen, Ersatzteilbesorger und Transporter für unser Koffergebäck. Den ersten Platten gab es schon vor dem Losfahren auf dem Kraftwerksgelände, zwei weitere folgten noch nach der Fähre Wischhafen. Völlig durchnässt, aber bei guter Laune sind wir abends im Hotel „Vier Linden“ in Stade angekommen. Wäsche trocknen, Sauna wer wollte, und gemeinsames Abendessen folgten!

Fahrradkilometer 50

Freitag: 30.6.2000

Am Morgen wieder wolkenverhangener Himmel. Zuerst ging es zum Marktplatz in Stade zur ersten Kundgebung für einen Energiemix aus Kohle, Gas, Kernenergie und regenerativen Energien. Zu uns gestoßen waren Mitarbeiter des dortigen Kraftwerkes, sowie über 500 weitere Kraftwerker aus dem nördlichen Bundesgebiet. So manches bekanntes Gesicht wurde begrüßt: Das Wissen einer so großen Gemeinschaft anzugehören, machte einen doch froh. Kundgebungsredner waren Stades Bürgermeister, der Kraftwerksleiter, sowie deren Betriebsrat. Anschließend begleitete uns die Polizei und eine private Motorradstaffel, welche die Kreuzungen sicherten. Unsere Tour führte über Finkenwerder, am Dasa-Werk vorbei, über die Köhlbrandbrücke, durch den alten Elbtunnel, Landungsbrücken in die Mönckebergstraße zur nächsten Kundgebung. Es blieb überwiegend trocken. Es kamen Fahrradfahrer mit Kindern in Fahrradanhänger dazu, sowie Kinder ab ca. 12 Jahren und einige Tandems. Es fuhr sich prächtig. Zu Mittag gab es ein schönes Nudelgericht, Bananen, Müsliriegel und Iso-Getränke. Am frühen Nachmittag radelten wir längs der Elbe nach Krümmel. Dort wurden die Räder aller Teilnehmer verladen und mit Bussen ging es nach Berlin in das größte Hotel Europas das „Estrel“ in Neu Kölln. Wieder gab es ein gemeinsames Abendessen und mehr.

Fahrradkilometer 97

Samstag 01.07.2000

Samstag morgen schien die Sonne in Berlin und nach dem Frühstück fuhren wir mit den Bussen nach Cottbus. Dort vereinigten wir uns kurz vor Mittag mit ca. 1000 Radfahrern der Südtour - aus Dresden kommend. Gemeinsam radelten wir nun –ein zwei Kilometer langer Pulk -, begleitet weiterhin von Polizei und Motorradstaffel, unterbrochen von einer Stärkung mit Nudeln, Eintopf, Bananen und Getränken in Richtung Berlin, Brandenburger Tor zu unserer Abschlußkundgebung um ca. 16.00 Uhr. Mir dem Fahrrad in unsere Bundeshauptstadt einzufahren, durch Straßen wie Karl-Liebknecht-Straße, Straße des 17. Juni, Brandenburger-Tor und und, entlang an den Mauerresten der ehemaligen Zonengrenze; das ich all das miterleben konnte, machte mich doch glücklich. Bei der Abschlußkundgebung wurden von allen Rednern noch einmal darauf hingewiesen, daß wir höchstwahrscheinlich aus einer Hochtechnologie, der Kernenergie aussteigen und dadurch viele Arbeitsplätze verlieren werden. Nach der Kundgebung, Fahrt zurück zum Hotel Estrel, Fahrradverladung und festlicher Abend.

Fahrradkilometer 120

Sonntag: 02.05.2000

Leichtes Frühstück, dann 10 km joggen durch Berlins Straßen mit Betty Willer. Anschließend zweites Frühstück, Kofferpacken und um 10,00 Uhr Abfahrt aller Teilnehmer Richtung Heimat.

Franz Stessl